

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling



Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at



Die UNO hat 2011 zum "Internationalen Jahr des Waldes" ausgerufen, um den Menschen die besondere Bedeutung des Waldes weltweit näher zu bringen. Ein Beitrag Österreichs dazu ist der Bildband mit dem Titel "Waldzeit ist's", der sich aus verschiedenen Perspektiven dem Thema Wald nähert. Die Fotos stammen von den Fotografen Herfried Marek und Ewald Neffe, die belletristischen Beiträge kommen von Hermine Hackl, Präsidentin der forstlichen Naturschutzorganisation Biosa, die forstlichen Texte verfasste Andreas Holzinger, Forstdirektor der Steiermärkischen Landesforste.



Der Bildband "Waldzeit ist's" (256 Seiten, Format 28 x 22 cm, zahlreiche Farbfotos, Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN: 978-3-9501573-7-6, Verlag Marek & Neffe) ist im Museumsshop zum Preis von 39,90 Euro erhältlich.

Aus dem Inhalt:

- ❖ „Waldzeit ist's ... „
- ❖ Aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011
- ❖ Neugestaltung im Österreichischen Forstmuseum
- ❖ Lernen von und mit Natur und Kultur :
Forst +Kultur - Museumspädagogik – Waldpädagogik
- ❖ Veranstaltungshinweise 2012

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Waldzeit ist´s noch länger!

Für unser Museum war 2011 ein intensives und spannendes Jahr mit großen Herausforderungen, Diskussionen, Veränderungen und wichtigen Maßnahmen für und in die Zukunft.

Wir bedanken uns für die große Unterstützung und Akzeptanz unserer Vorhaben, die interessanten Begegnungen und guten Gespräche, Auskunftsfreude und Erzählungen vieler Gewährspersonen, die spannenden Feldforschungen und gute Zusammenarbeit mit allen Institutionen und Partnerbetrieben, Museumsbetreuern, der Gemeinde Landl und heimischer Gewerbebetriebe.



Ohne freiwillige Mitarbeit und Hilfe wäre es nicht möglich, die umfangreichen Umbauarbeiten bei der Neupräsentation der Ausstellung zu bewerkstelligen und interessante Projekte, Veranstaltungen und Aktionstage durchzuführen.

So hoffen wir auch in der kommenden Saison auf einen stets wachsenden, gesunden Mischwald und Weiterbestand unseres Forstmuseumsvereins!

Geschäftsführung Mag. Veronika Frank
Vereinsobmann Franz Huber

Aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung des Ö Forstmuseumsvereines Großreifling

Freitag, 25. November 2011 um 15.00 Uhr im GH Schnabl

Betreuer/Personaländerungen:

Gertraud Reichenpfader unterstützt seit der Mai 2011 dankenswerterweise den Betreuerdienst im Forstmuseum, Verstärkung bei Museumsführungen wird es 2012 durch Frau Hildegard Scheiblehner aus Palfau geben.

Besucherstatistik	
Gesamtbesuch Saison	2011 : 2540
Gesamtbesuch Saison	2010 : 2401
Gesamtbesuch Saison	2009 : 2938
Gesamtbesuch Saison	2008: 2782

Wir freuen uns über eine Zunahme der Besucher um 139 Personen, davon zahlende Besucher 2217, freie Eintritte 323.

244 Erwachsene und 410 Kinder besuchten die beiden 3D-Schauen im 3. Stock und zeigten sich besonders von „Papilio“ begeistert.

Insgesamt waren 53 Besuchergruppen im Museum, die in 67 Führungen durch das Museum geführt und begleitet wurden.

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Frank Veronika	22	Paula Lindner	21
Brigitte Neuhold	9	Franz Huber	1
Franz Langanger	7	Elfriede Kronsteiner	5
Sabine Reichenpfader	2		

Veranstaltungen Werbe- und Marketingaktionen im Internat. Jahr des Waldes



Die Holz Imagefiguren „Bertl und Ilse“ standen vor dem Clementiduck als beliebte Motive für Fotos und Erinnerungsaufnahmen bereit.



Museumsaktionstag

Das Thema des Aktionstages 2011 lautete **“Museen, unser Gedächtnis! – Was die Dinge erzählen”** oder im Original **“Museums and Memory – Objects tell your story”**. Dazu präsentierte Mag. Veronika Frank ihre Abschlussarbeit des Zertifikationslehrgangs „Forst und Kultur“

Immaterielles Kulturerbe“ im Ö Forstmuseum Silvanum

Objekte erzählen Geschichte(n) Adolf Grabner erzählt Forstgeschichte Forst erzählt Kultur

Thementage mit der Volksschule Landl

Zwei erfolgreiche Thementage wurden auch in dieser Museumssaison wieder durchgeführt.

Waldklassenbücher und Duckkoch“ Wald – Jahreszeitenprojekt 2010/2011 mit Wald - Lehrausgängen und der Erstellung von Xylotheken nach historischen Vorlagen im Museum

„Herbstzeit: **Baum fällt – Holzernte einst und jetzt“** mit der ÖBF-AG und Volksschule Landl, Schwerpunkt Sicherheit im Wald



Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Forst + Kulturwandertag

entlang des Gasteiger Rundwanderwegs

Die geführte Wanderung mit Spurensuche zu einstigen Forstkulturdenkmälern in Verbindung mit Waldpädagogik und heimischer Kulinarik konnte trotz wechselhafter Witterung erfolgreich durchgeführt werden.



19. Museumsfest mit Tag der offenen Tür zum „Jahr des Waldes“



Erstmals gemeinsam mit der Feuerwehrmusikkapelle Großreifling als Museums-Musik und Maibaumfest durchgeführt mit umfangreichen Programm, u.a. Holzhandwerk und Holznutzung, Volksmusik und Bauernmarkt.



„Tag des Denkmals“ unter dem Motto „aus Holz“ mit Führungen zu den forstkulturell historischen Denkmälern in Großreifling: Alter Kasten, Neuer Kasten, Nikolauskirche mit DI Alois Murnig, BDA



Teilnahme am Internationalen Jahr des Waldes mit zahlreichen Veranstaltungen und einem kostenloser **Eintrag im Forstlichen Terminkalender 2011**



Clementifeier und Saisonabschlussfest zum gemütlichen Ausklang der Saison 2011

Museumsfolder- erweiterte Neuauflage mit 5000 Stück und Schulprogramm- Museum+Wald Neuauflage mit 3000 Stück mit Versand von 1000 Stück über den Museumsverbund Leoben, Auflage bei Messeveranstaltungen

Museumsverbund - Schulfolder der Museen an der Eisenstraße NEU Hinweis in **der ÖGB-Zeitschrift** vermittelt durch Vizebgm. Mario Lindner

Teilnahme am Dirndlball auf Schloß Röthelstein - eine Veranstaltung der Nationalparkpartnerbetriebe mit 2 Gutscheinen für die Verlosung

Angebot im Schul- und Bildungsprogramm des Nationalpark Gesäuse

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Teilnahme an der Exkursion Uckermark – Seenlandschaft in Brandenburg mit interessanten Einblicken in die Verwaltung und Vermarktung

Pressemitteilungen und Aussendungen

kostenlose Vorankündigungen in der Kleinen Zeitung, Kleinezeitung -Online und Steirerkrone, Ennstaler, Landwirtschaftliche Mitteilungen/Der Fortschrittliche Landwirt Homepage www.forstmuseum.at und www.landl.at und Facebook
Besuch beim Steiermark Frühling am Wiener Rathausplatz und „Aufsteirern“ in Graz mit Prospektaufgabe

Kostenpflichtige Werbeeinschaltungen:

Museumsschätze, Einschaltung Junge Museumsschätze, Steirischer Familienpass Jahreskalender Grottenhof

Interpädagogika in Wien



Größte Schul- und Bildungsmesse Österreichs
Elfriede Kronsteiner übernahm mit einigen Kollegen den Mostviertelstand, das Schulprogramm kam mit der Xylothek und Floße zur Ausstellung.

RAIBA Landl stellt als Sponsoring 80 Stück Arbeitshandschuhe „Natur“ für die Durchführung künftiger Schul-Bildungsprogramme zur Verfügung



Weiterbildung/Seminare/Schulungen 2011

Abschluss des Zertifikationslehrgangs „Forst und Kultur“ in Gmunden-

10. und 11. Februar 2011

Abschlussarbeit:

Immaterielles Kulturerbe im Österreichischen Forstmuseum

Objekte erzählen Geschichte(n)

Adolf Grabner erzählt Forstgeschichte

Forst erzählt Kultur Mag. Veronika Frank



Tagung des Ö Forstvereins mit Referat

Altenberg/Waldviertel

Präsentation der Abschlussarbeit Forst und Kultur

Infoveranstaltung in Graz: Immaterielles Kulturerbe im Ö Forstmuseum

Zu immateriellen Kulturerbe zählen Praktiken, Darstellungen, Ausdrucksformen, Wissen und Fertigkeiten, die Gemeinschaften, Gruppen und gegebenenfalls Einzelpersonen als Bestandteil ihres Kulturerbes verstehen. Gleichzeitig erfasst dieser Begriff auch die Instrumente, Objekte und kulturellen Räume, die mit dem jeweiligen immateriellen Kulturerbe in Zusammenhang stehen.

Konkret wird das immaterielle Kulturerbe in fünf Bereichen, deren Übergänge fließend sind, zum Ausdruck gebracht:

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

- Mündlich überlieferte Traditionen und Ausdrucksformen, einschließlich der Sprache als Trägerin des immateriellen Kulturerbes
- Darstellende Künste
- Gesellschaftliche Praktiken, Rituale und Feste
- Wissen und Praktiken in Bezug auf die Natur und das Universum
- Traditionelle Handwerkstechniken

An Möglichkeiten einer Einreichung im forstgeschichtlichen Bereich wird gearbeitet.

Forstgeschichtliche Tagung "Kulturerbe Wald - Forstgeschichte als regionaler Motor im ländlichen Raum" BFW-FAST Ossiach - Teilnahme mit einem Referatsbeitrag

Kooperation Forstmuseum – Landtechnik St. Michael im Burgenland

Exponate der Holzschindlerzeugung wurden zur Restaurierung weitergegeben, instandgesetzt und in St. Michael bei einer Ausstellung gezeigt – beim Museumsfest rückgegeben. Herzlichen Dank!

Wissenschaftliche Tätigkeiten- Feldforschung:

- Begehung und Dokumentation Reiflinger Rechen in Großreifling
- Begehung und Dokumentation Lassingrechen in Fachwerk, Wildalpen
- Begehung und Dokumentation Lärchkogel – Riese in Palfau
- Projekt Kleindenkmäler in der Region Eisenwurz

Förderungsmaßnahmen:

Einreichung LEADERförderung über den Museumsverbund

Rechnungen zu diversem Museumsaufwand, Entwurmung, Restaurierungen und Depotarbeiten – eingereicht im Jänner 2011 –keine Abrechnung

Einreichung für Veranstaltungen im Jahr des Waldes

Landwirtschaftskammer Steiermark und Holzwerbefond

Förderungszusage im März von EUR 2.000,00 für den steirischen Schwerpunkt „Holznutzung“, Ausbezahlung für Holzimagefiguren und Bildungsprogramm erfolgte im Dezember

Bildungsförderungsfond: Bildungsinitiativen zur Nachhaltigkeit in den Bereichen Umwelt und Gesundheit

Projektförderung mit EUR 270,00 für den Thementag „Bauern und Ernten“ mit der Volksschule Landl – ein weiterer Förderungsantrag für den Thementag Xylothek - Waldklassenbücher wurde leider abgelehnt

Kulturkontakt p(ART) Partnerschaften zwischen Schulen und Kultureinrichtungen

Die Einreichung wurde leider nicht berücksichtigt mit der Begründung des fehlenden Kriteriums der Diversität und Begrenzung mit 25 Partnerschaften aus ganz Österreich

Einreichung Innovative Vermittlungsprojekte in und für Museen

Die Entscheidung über eine Fördervergabe des Bundes, Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung IV/4 Kulturförderung fällt im April 2012.

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Kooperationsvereinbarung Investitionen in die Zukunft – Regionale Wettbewerbsfähigkeit 2007-2013

Förderungsübereinkommen

LandSteiermark/Museumsverbund/Forstmuseumsverein

Eine Darlehensaufnahme zur Vorfinanzierung des Projekts war notwendig, wobei die Gemeinde Landl nach Vorstellung des Projekts per Gemeinderatsbeschluss die Ausfallhaftung für 36.000,00 übernommen hat.

Laufzeit des Projekts 1.März 2010 bis 30.Juni 2012

EU Förderprogramm „Förderung von Leitprojekten und Modellregionen im Kulturbereich- Investitionen in die Zukunft“

Projekthalt: Neugestaltung des Museums in den beiden Obergeschoßen, Einbau des Lifts, behindertengerechte Ausstattung, Sanierung der WC- Anlagen, Sanierung und Einbauten im EG; Gesamtkosten: EUR 225.000,00; Fördersatz: max. EUR 169.000,00 (75,11 %)

Neugestaltung im Österreichischen Forstmuseum

Die Neupräsentation der Sammlungsausstellung durch die **Gesamtkonzeptionierung Uwe Neuhold VERDANDI** und dem Forstmuseumsverein Großreifling wurde 2005 nach vielen Vorgesprächen beschlossen und nahm in den letzten Jahren konkrete Formen an. Schrittweise konnten Planungs- und Konzeptionierungsvorschläge umgesetzt werden.

„**Da geht eh nichts weiter**“ – ist ein **Vorwurf**, mit dem unser Museumsteam häufig konfrontiert wird - umfangreiche Vorarbeiten im Hintergrund brauchen eben Zeit und bilden erst eine fundierte Basis für die gesetzten Maßnahmen. Ohne gesicherte Finanzierung muss jede Ausgabe gut überlegt sein, so bleiben viele Arbeitsschritte dem Betrachter – zunächst - verborgen.



Das Ö Forstmuseum verfügt in den Dachgeschossräumen über ein umfangreiches Depot mit zahlreichen Sammlungsgegenständen.

Es war dringender Bedarf, die auf Schultischen gelagerten und vom Nagekäfer stark in Mitleidenschaft gezogenen Sammlungsgegenstände zu reinigen, restaurieren und zu neu ordnen.

Ohne entsprechende Depoträumlichkeit ist auch eine Neugestaltung der Ausstellung nicht möglich, daher wurde mit einer Regalsystemlieferung der Fa. Forster aus Waidhofen Ordnung und Übersicht ins Depot gebracht.

Vorgesehen sind gesonderte Depotführungen für Fachleute und Spezialisten, die im Ausstellungsbereich Exponate vermissen werden.

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Bauliche Maßnahmen

Da in jedem Stockwerk bislang nur 1-2 Steckdosen zur Verfügung standen, war die Notwendigkeit einer Stromleiste im Sockelbereich mit Steckdosen in allen vier Ausstellungsebenen dringend erforderlich. Mit dem Auftrag wurde die Firma Elektro Müllner aus Landl beauftragt.



Der Empfangsbereich im Erdgeschoß hat nicht nur mit dem neuen Kassenbereich ein freundliches Ambiente bekommen, sondern wurde mit akustischen Waldgeräusche und einem Teppich verstärkt.

Auch für das erste und zweite Stockwerk sind akustische Einstimmungen vorgesehen, die dem jeweiligen Schwerpunkt (Wassertransport – Wassergeräusche) angepasst sind.

Während der laufenden Museumssaison wurde im 2. Stockwerk mit Umbauarbeiten begonnen, wobei die Ausbesserungs- und Malerarbeiten an allen Wänden und Fensternischen vom Malereibetrieb Biber aus Göstling durchgeführt wurden.



Restaurierung und Schwarzspritzen der Vitrinen konnte von der Tischlerei Tramberger bewerkstelligt und neu aufgestellt werden.

Der Transport moderner Ladenschränke für Pläne, Bilder und Dokumente zur Ansicht vom Bahnhof Großreifling war aufgrund der Höhe und Länge des Sattelzuges nicht möglich, mit tatkräftiger Unterstützung des Autohaus Berger und Chauffeur Hans Lindner, Gatte unserer bekannten Museumsführerin Paula Lindner, gelang dies bestens.

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Freiwillig schleppte der Jung- Trägertrupp Dieter Pfeifer, Clemens Raffener, Arnold Lindbichler und Benjamin Tamberger die Ladenschränke in das 2. Stockwerk, wo sie aufbereitet und bestückt werden. Danke Burschen!



Neben Verbesserungen in der Neuaufstellung im Präsentationsbereich ist neben dem Korrigieren und Überprüfen aller Texte und Bilder auf fachliche Richtigkeit begleitende wissenschaftliche **Feldforschung** notwendig, um Entwicklungen in der Forstwirtschaft aufzuzeigen.

Dazu zählen umfangreiche Interviewarbeiten mit Herrn FOL Grabner, die als wichtige Zeitdokumente gelten und in der Ausstellung ausschnittsweise zu hören sein werden.

Die Begehung und Dokumentation vorhandener forstkultureller Denkmäler, wie der Gasteiger Rechen in Großreifling, Palfauer Rechen, Lassingrechen in Fachwerk und Riesenreste am Lärchkogel sind nicht nur wichtige wissenschaftliche Tätigkeiten zur Datenergänzung und aktueller Bestandsaufnahme – sondern äußerst spannend!



Lärchkogel



Lassingrechen



Reiflinger Rechen

Neben den genannten Arbeiten im Ausstellungsbereich werden die **WC-Anlagen im Alten Kasten** saniert, wobei die Räumungsarbeiten im Abstellraum von Fam. Ruschitzka durchgeführt und Firma Sulzbacher mit der Planung moderner Sanitäranlagen beauftragt wurde.

Wie wichtig Partnerschaften und Netzwerke sind, kann am Beispiel Flößerei gezeigt werden:



Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Im zweiten Stockwerk des Museums ist seit Oktober 2012 eine interaktive Floßfahrt möglich – dabei kann der Besucher am Floßmodell per Knopfdruck wahlweise eine historische Floßfahrt entlang der Enns bis nach Steyr unternehmen oder mit unserem Museumskustos und Zeitzeugen FOL Adolf Grabner Details über die Flößerei von erfahren.



Die eindrucksvollen historischen Filmaufnahmen wurden dankenswerterweise vom **Österreichischen Papiermachermuseum Laakirchen-Steyermühl**, Mag. Sonja Aigner Geschäftsführung zur Verfügung gestellt.

Die 1. Österreichische Floßmeisterei Annemarie und Fritz Dirninger aus St. Gallen war zu Besuch im Ö Forstmuseum und stellte dankenswerterweise Holz, Wissen und Kraft für den Bau des Floßmodell für die interaktive Floßfahrt zur Verfügung.

Nach Plänen von VERDANDI baute und lieferte Tischlerei Tramberger den „Floßkasten“ zur Installation der Floßfahrt, wo die Daten installiert und veröffentlicht wurden.



Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Lernen von und mit Natur und Kultur :

Forst +Kultur - Museumspädagogik – Waldpädagogik

Seit Jahren setzt das Museumsteam verstärkt auf Bildungsmaßnahmen im Schul- und Erwachsenenbereich.

Es entstand ein attraktives Programm, an dessen Gestaltung ein engagiertes Team aus Wald,- Kultur- und MuseumspädagogInnen, dem u.a. Brigitte Neuhold, Elfriede Kronsteiner und als „frische“ Waldpädagogin Sabine Reichenpferd angehören, arbeitet.

Ziel dieser Vermittlungsarbeit ist die Verbindung der Forstgeschichte mit den ökonomischen und ökologischen Anforderungen an die Forstwirtschaft heute und in Zukunft.

Erlebnis Museum und Wald Programm für Volks- und Hauptschulen 

<p>»Auf den Spuren der Flößer«</p>  <p><i>Erlebnissführung im Forstmuseum mit 3D-Schau, Floßbau – Grüner Lernort Wald – Kochen und Jause im Clementiduck</i></p> <p>Dauer: 4 Stunden – Kosten pro Kind: €14,50</p>	<p>»Holzknechtleben«</p>  <p><i>Erlebnissführung im Forstmuseum mit 3D-Schau, Holzknechtleben und Holzknechtarbeiten – Waldspiele – Kochen und Jause im Clementiduck</i></p> <p>Dauer: 4 Stunden – Kosten pro Kind: €14,50</p>	<p>»Wildes Beet«</p>  <p><i>Erlebnissführung im Forstmuseum mit 3D-Schau, Wildes Beet mit Kräuterrnte und Kochen im Clementiduck – Besuch der Insektenhotels</i></p> <p>Dauer: 4 Stunden – Kosten pro Kind: €14,50</p>
		



Raiffeisenbank Landl
Kirchenlandl 148, Tel.: 03613/2132-75
www.raiffeisen-admont.at

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 08:00 bis 12:00 Uhr
Mo, Do und Fr: 14:00 bis 16:30 Uhr
Beratungszeiten: Mo – Fr: 08:00 bis 19:00 Uhr



**Raiffeisen
Meine Bank**

Zusammenarbeit und Kooperationen gelten in allen Bereichen als essentiell, so ist durch die Zusammenarbeit mit ÖBF Förster Martin Neuhold aus Großreifling ab 2012 ein erweitertes Schulprogramm Museum + Wald mit den Schwerpunkten Holzernte und das Jahreszeitenprojekt Von der Xylothek zum Waldklassenbuch möglich.

Der besondere Dank gilt dabei auch den Pädagoginnen und Schülern der Landler Volksschule, die in jeder Entwicklungsphase mitarbeiten, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. DANKE!

Zusätzlich eröffnet der Zertifikationslehrgang Forst+Kultur seinen AbsolventInnen beste Möglichkeiten, die Vermittlungsarbeit forstkultureller Themen zu thematisieren und nachhaltig zu vermitteln, wie aus dem Jahresprogramm deutlich hervorgeht.

**Ab Mai 2012 wieder geöffnet Nationalpark Gesäuse präsentiert im Forstmuseum
Papilio – das Geheimnis der grünen Zeitkapsel Die Zukunft ist wild**

Mitteilungsblatt des Ö Forstmuseumsvereins Großreifling

Ausgabe 1/2012 A - 8931 Landl - Großreifling, Tel.03633/2201-16 od. 2455, Fax 03633/2405,
www.forstmuseum.at, tourismus@landl.steiermark.at

Forstarbeiter - Imagefiguren „Bertl und Ilse“ für Erinnerungsfotos beim Clementiduck und
erstmalig beim Steirerfrühling von 12. – 15. April am Wiener Rathausplatz!

- 20.04. 2012 Thementag „Pflanzgarten und Waldjugend“ mit der Volksschule Landl+ ÖBF
- 01.07.2012 Forst + Kulturwandertag ins Schwabeltal/Landl
Treffpunkt: 13.00 Uhr, Busenlechner in Lainbach
Geführte Wanderung vom Hammerherrnhaus Busenlechner über den
Rebenstein zum Kräuterhof Bergbauern ins Schwabeltal
- 01.9. 2012 Familienwaldtag
Waldpädagogik/Forst und Kultur in Palfau/Eschau
- 2.9. 2012 20. Museumsfest Museums- Musik- Maibaumfest
- 29.09.2012 Museen Sehen entlang der Eisenstraße von Leoben bis Gusswerk
„Schwarzes Gold“ - Holzkohle für den Steirischen Erzberg
- 27.09.2012 Thementag „Energie aus Holz: Brenna tuat´s guat“ mit der VS Landl + ÖBF
- 26.11.2011 Clementifeier mit Saisonabschlussfest von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Das Projekt „**Flur- und Kleindenkmäler im unteren Enns- und Salzatal**, Schwerpunkt Land- und Forstwirtschaft“ als Beitrag zur regionalen Kultur- und Arbeitsgeschichte befindet sich gemeinsam mit Mitgliedern und Unterstützern des Museumsvereins, ÖBF- Mitarbeitern u.v.a. in Vorbereitung und verfolgt das Ziel, die vorhandenen Marterln, Bildstöcke und Gedenktafeln von verunglückten Holzknechten u.a. aufzunehmen, zu dokumentieren und damit die Wertschätzung der forstwirtschaftlichen Arbeit als kulturelles Erbe zu fördern.

Mitgliedschaft im Forstmuseumsverein Großreifling

In einem ehemaligen Getreidespeicher der Innerberger Hauptgewerkschaft aus dem Jahr 1771 befindet sich seit 1979 das 1. Österreichische Forstmuseum Silvanum.

Es zählt mit seinen über 1500 Exponaten und Modellen zu den bedeutendsten Schausammlungen auf dem Gebiet der Forstwirtschaft.

Als Rechtsträger ist der Vereinsvorstand verantwortlich für sämtliche Belange im Museumsbereich. Jährlich wird eine Jahreshauptversammlung abgehalten, alle 3 Jahre finden Neuwahlen statt.

Bitte unterstützen Sie durch Ihren Vereinsbeitritt auch in Zukunft den Weiterbestand des Museums, der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt **EURO 15,00**.

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft, kennen Sie Freunde und Bekannte – die den Museumsverein unterstützen möchten?

Beitrittserklärung zum Ö Forstmuseumsverein „Silvanum“ Großreifling

Name

Anschrift/Betrieb

Email

Datum und Unterschrift

Der jährliche Mitgliedsbeitrag von **EUR 15,00** wird per Erlagschein vorgeschrieben und zugesendet. Wir bitten Sie um Vorschläge und aktive Mitarbeit und danken für Ihr Interesse!

www.forstmuseum.at



... und auf FACEBOOK

tourismus@landl.steiermark.at